

Wenn Tote reden

Ein Sprachführer zu ihrem Verständnis

von

Dr. GEORG LOMER



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

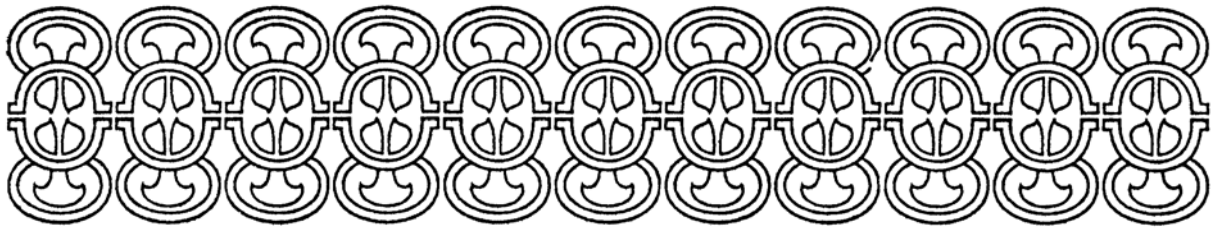
Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2010
Verlag: Edition Geheimes Wissen
Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.
Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902756-57-2



Vom Salz des Lebens.

Ohne Salz kann der Mensch nicht leben. Um das Salz sind Kriege geführt worden. Das Wild in der Steppe, der Wilde im tiefsten Afrika, — sie können ohne Salz nicht sein.

Das menschliche Blut braucht Salz. Sinkt der Prozentgehalt unter einen gewissen Grad, so stirbt der Mensch unweigerlich. Andererseits, spritzen wir einem sehr ausgebluteten Menschen eine Salzlösung unter die Haut, so erholt er sich auffallend rasch, und das Herz beginnt von neuem zu schlagen . . .

Woher diese merkwürdige Bedeutung des Salzes, der sich kein Lebewesen entziehen kann!?

Alles organische Leben auf Erden hat sich aus dem Meere entwickelt. Im salzigen Meerwasser sind die ersten Organismen, Pflanzen wie Tiere, entstanden, und als sie sich dann aufs Land verbreiteten und dort weiter entwickelten, nahmen sie das Salzbedürfnis als dauernde Erinnerung mit sich, behielten es sozusagen im Blute als ewige Mahnung: Vergesst nicht, von wannen ihr gekommen seid!

Auch, auf geistigem Gebiete gibt es einen solchen Salzhunger, der uns nicht verlässt bis zum Tode. Einen Hunger nach einem unschätzbaren Gute, ebenso unentbehrlich für unser geistiges Gleichgewicht, wie das Salz für den Körper. Das ist das sichere Wissen um die Dinge vor der Geburt und